
Erhöhung der Maßnahme: Ausbau der KTS Marienstraße für 2-jährige

KSD 20101562

ANTRAG

Der Bau- und Grundstücksausschuss möge wie folgt beschließen:

Der Erhöhung der Maßnahme um 200.000,00 Euro auf 1.030.000,00 Euro wird zugestimmt.

Das Gebäudemanagement der Stadtverwaltung Ludwigshafen wird beauftragt, die erforderlichen Baumaßnahmen nach vorliegender Maßnahmebeschreibung durchzuführen.

Begründung der Maßnahme:

Am 09.02.2009 genehmigte der Stadtrat den Ausbau der Kindertagesstätte (KTS) Marienstraße für 2-jährige mit einer Summe von 830.000,00 Euro.

Ab 01.08.2010 gilt der Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz bereits ab dem vollendeten 2. Lebensjahr (bisher ab dem vollendeten 3. Lebensjahr).

Zu Beginn des Kindergartenjahres 2008/2009 wurden insgesamt 5.543 Kindergartenplätze angeboten, darunter 347 Plätze für Zweijährige.

Die KTS-Ausbauplanung geht ab dem Jahr 2010 von einer Versorgung von 4,5 Altersjahrgängen aus. Rechnerisch bedeutet dies die Bereitstellung von 6.900 Kindergartenplätzen insgesamt, darunter 990 Plätze für Zweijährige. Nach derzeitigem Stand fehlen demnach insgesamt 1.357 Kindergartenplätze, darunter 643 Plätze für Zweijährige.

Um die notwendigen Kindergartenplätze bereitstellen zu können, hat die Verwaltung ein erstes Maßnahmenpaket erarbeitet. Geplant sind 10 Anbauten (davon 9 mit Umbauten im Bestand), 4 Umbauten und 1 Neubau in den Stadtteilen Nord/Hemshof, Mitte, West, Rheingönheim, Mundenheim, Gartenstadt und Oggersheim-Melm. Der Anbau an die KTS Mitte soll von der GAG auf dem in ihrem Eigentum befindlichen Grundstück erstellt und anschließend an die Stadt vermietet werden. Darüber hinaus soll bei der KTS Nord in dem von der GAG angemieteten Erdgeschoss des Wohnhauses (bisherige Jahresmiete ca. 10.000 Euro) ein weiteres Stockwerk angemietet werden.

Mit der Umsetzung dieses Maßnahmenpaketes werden folgende nachhaltige Zwischenziele erreicht:

- Es werden 695 neue Kindergartenplätze geschaffen
- Es können 390 weitere Plätze für Zweijährige zur Verfügung gestellt werden. Die Gesamtzahl steigt demnach auf 744 Plätze für Zweijährige, was einer rechnerischen Angebotsdeckung von 49,6 % entspricht.

Zusätzlich zu diesem Maßnahmenpaket, das sich ausschließlich auf städt. Einrichtungen bezieht, werden bis 2010 noch Maßnahmen bei freien Trägern sowie weitere Maßnahmen in städt. Einrichtungen notwendig werden.

Maßnahmebeschreibung:

Die Prüfung der bestehenden städt. Einrichtungen KTS Marienstraße hat ergeben, dass zur Erreichung der gesetzlichen Maßgaben nicht nur Anpassungen bezüglich der Sicherstellung des weiteren Betriebes notwendig sind (Schaffung von Nebenräumen und Schlafräumen). Die Feststellung der Begrenztheit der räumlichen Kapazitäten macht es auch notwendig, dass die Einrichtung baulich erweitert werden muss. Zudem sind die bestehenden sanitären Einrichtungen den Bedürfnissen der Zweijährigen ebenfalls anzupassen.

Die Umsetzung der Maßnahme ist für Ende 2011 vorgesehen.

Die genehmigten Kosten werden nach sorgfältiger Prüfung durch zusätzliche Arbeiten und Brandschutzmaßnahmen um 200.000,00 Euro überschritten.

Baubeschreibung:

Die bauliche Umsetzung gliedert sich in zwei Bereiche:

Umbau innerhalb der bestehenden Substanz und Erweiterung durch Anbauten und Aufstockung. Dabei variieren die Aufwendungen der internen Anpassungen zum Teil erheblich das Objekt komplett überplant werden muss.

Die Umbaumaßnahmen erfolgen in konventioneller Bauweise (Massiv-/Trockenbauweise).

Kosten und Finanzierung

Einrichtung	Kostenberechnung 09.02.2009	Erhöhung	Aktuelle Kosten
KTS Marienstraße	830.000,00 Euro	200.000,00 Euro	1.030.000,00 Euro

Folgekosten

Die Folgekosten setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

- Reinigung – Fenster, Fußböden
- Stromverbrauch
- Wasserverbrauch
- Heizung
- Bauunterhalt
- Wartung der Haustechnik
- Versicherungen, sonstiges

In der KTS Marienstr. betragen die Folgekosten zusammen bei ca. 295m² Erweiterung ca. 10.325 EUR

Finanzierung (2-11)

Für die Durchführung der Maßnahme wird mit einer Förderung durch das Land in Höhe von 206.000,00 EURO (22,5 %) gerechnet.

Der Eigenanteil für die Stadt Ludwigshafen beträgt demnach 824.000,00 EURO.

Dieser Eigenanteil wird aus Krediten finanziert. Dies bedeutet bei 7 % Annuität (5 % Zinsen und 2 % Tilgung) für den städtischen Ergebnis- und Finanzhaushalt 25 Jahre lang eine jährliche Schuldendienstbelastung von 57.680,00 EURO.

Mittelbedarf:

Einrichtung	Gesamtkosten	Kosten in 2010	Kosten in 2011
Marienstr.	1.030.000 Euro	830.000 Euro	200.000 Euro

Verfügbare Mittel:

Im Investitionsplan 2009 waren auf der Investitionsnummer 0543140602, Kostenstelle 41310463 150.000,00 Euro eingestellt. 2010 sind 680.000,00 Euro vorgesehen. Die baulichen Mehrkosten von 200.000,00 Euro müssen durch die im Investitionsplan eingestellten Finanzmittel für die gestoppte, bzw. verschobene Maßnahme: KTS Melm, Investitionsnummer 0543140307, Kostenstelle 41310461 gedeckt werden.

Die Zustimmung zur Durchführung der Maßnahme aus Mitteln des Investitionsprogramms wurde durch die Aufsichtsbehörde erteilt.